

# MACHT VINYL BESSER ALS CD: ORTOFON SERATO S 120

Und DJ Tools Award 2010 geht an... ORTOFON!  
- Und zwar für einen völlig neuartigen Vinyl-Tonabnehmer, besonders für Turntablism-Victims, Timecode-Freaks & Freunde des HiFi-Klanges, extrem spurstabil, extrem flexibel, superlauf. Wie und Warum, das klärt die FLASHTIMER-Technikredaktion.

Die Schallplatte. Ihre Rille ist wie ein Canyon zwischen zwei Oszillatoren-Wänden. Würde man sie auf zehn Meter vergrößern, auf Straßenbreite, dann wäre die Nadel groß wie ein Haus – und die feinsten Amplituden immer noch kleiner als ein Körnchen Rollsplit. Real sind es hunderttausendstel Millimeter, und die nicht nur 16mal pro Sekunde (16 Bit), sondern permanent. Deshalb ist der Klang von Vinyl völlig unerreichbar, eigentlich. Denn es gibt einen Engpass: Die Nadel. Nur wenn sie nach links und rechts (horizontal) völlig frei beweglich ist, kann sie die winzigen Amplituden abtasten. Aber: Bei lockerer Aufhängung ist die Nadel nicht nur horizontal, sondern auch vertikal frei beweglich. Bei starken Frequenzgängen gerät sie in Schwingungen und springt. Alte DJ-Hasen erhöhen dann das Gewicht – das schränkt die vertikalen Schwingungen ein, aber natürlich auch wieder die horizontalen. Die Rille wird nicht mehr komplett abgetastet, die Höhen leiden, die schwere Nadel kann sogar die feinen Amplituden beschädigen.

Im 60. Jahr nach Erfindung der Plattenspieler hat der Marktführer ORTOFON (Dänemark) nun die Lösung entwickelt, eine Aufhängung, die der Nadel nach links und rechts volle 1,2 hundertstel Millimeter Spiel gibt, in der Vertikalen aber steif bleibt. Eine Nadel, die völlig spurstreu ist, selbst bei 1,5g Auflagegewicht nicht mehr springt – sogar beim Backspin und Scratchen. *Asymmetrische Aufhängung* heißt das.

Die hohe Spurstreue gefällt SERATO – deren Scratch Live-System verwendet zwei Vinyl-Time-

code-Platten zum Ansteuern von WAVE- und MP3-Dateien; jede dieser Scheiben muss pro Session hundertfach Turntablism aushalten. Ein Tonabnehmersystem, das nicht springt, vermeidet Kratzer und schon das Timecode-Vinyl. Dafür hat der Timecode-Marktführer diesem System seinen Namen verliehen.

Eine Top-Zugabe für Vinyl-Junkies ist die stärkere Induktionsspule im System: Sie hebt die Ausgangsspannung auf fette 10mV an – üblich sind 0,6 bis 6mV! Der Nutzen: Auf dem Weg vom Tonabnehmer zum Vorverstärker schleichen sich gerade im Clubeinsatz durch Vibrationen und Luftzug Störgeräusche ins Signal. Je stärker nun das 'echte' Signal aus der Rille (hier: 10mV), desto vernachlässigbarer die Störgeräusche. Man spricht von einem sehr hohen Rauschabstand. Der und die extreme Spurstreue sollen dem S-120 sogar HiFi-Eigenschaften verleihen, verspricht Ortofon. Das allerdings konnten wir mangels Vergleichsmöglichkeiten nicht überprüfen.

## Technische Daten:

**Ausgangsspannung (5 cm/Sek): 10 mV**

**Kanaltrennung (1 kHz): 20 dB**

**Frequenzgang (-3 dB): 20 – 18.000 Hz**

**Tracking: 120 um**

**Auflagekraft: 1,5 – 10 g, empf. 4g**

**Schliff: spärlich**

**System: MM-Magnet**

**Preis: 149 € incl. Ersatznadel**



PROLIGHTING

TURNTABLES - CD-PLAYER - MP3-MIXER: PROLIGHTING DJ STUFF ASCHHEIM  
ProLighting Licht & Sound  
DJ- und Stage-Equipment  
Hotline: 089 90778690  
Tannenstraße 9  
85609 Aschheim (tägl. bis 19 Uhr)  
www.prolighting.de